Federführung: Stadtbauamt	Datum: 02.01.2023
---------------------------	-------------------

Gremium	Termin	Status
Haupt- und Finanzausschuss	26.01.2023	öffentlich

TAGESORDNUNG:

CO2-Bilanz Bestandsaufnahme und Maßnahmenkatalog

Haushaltsantrag SPD Nr. 7

Antrag: 10.000 € in 2023 und 2024

Wie bei der Beschlussfassung über die Schaffung einer städt. Stelle für Fragen der Energie sowie des Klima- und Umweltschutzes bereits seitens der Verwaltung kommuniziert, lehnt die Stadtverwaltung die Erstellung einer CO2 Bilanz ab, da eine feine und abschließende Erfassung einen enormen Aufwand darstellt, der aus Sicht der Verwaltung in keinerlei Verhältnis zu dessen Nutzen steht. Auch zweifeln wir daran, dass eine fundierte und unabhängige (d.h. nicht durch z.B. Zertifikate oder Kompensationsmaßnahmen verwässerte) Bilanzierung bis ins letzte Detail überhaupt umsetzbar ist. Darüber hinaus ist CO2 neben vielen anderen Parametern nur ein Bestandteil einer umfassenderen Betrachtungsweise (z.B. Feinstaub, Fairer Handel etc.). Die Verwaltung arbeitet bereits in allen Bereichen daran, so umwelt- und klimafreundlich wie möglich zu handeln. Ein Mitarbeiter beschäftigt sich künftig in Vollzeit mit diesem Themenfeld. Eine Bilanz nur zum Selbstzweck und aus Imagegründen lehnen wir ab. Die Verwaltung ist vielmehr bestrebt nicht nur Konzepte und Erhebungen zu machen, sondern konkret und in der Praxis echter Verbesserungen und Mehrwerte zu generieren.